

Erledigt

Welches SMBIOS mit meinem aktuellen Setup? Vega 64 i7 8700K --> iMac Pro 1.1 läuft bestens!

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 11. Dezember 2018, 20:49

Guten Abend zusammen,

ich verfolge schon seit längerem die Diskussionen an verschiedener Stelle in diesem Forum bezüglich QuickSync dank iGPU, Hardwarebeschleunigung, DRM etc..

Leider bin ich in einem Zustand der Vollverwirrung angekommen was jetzt, mit 10.14.2 für mein Setup der richtige Weg ist. Daher bitte ich um eure Hilfe:

Welches SMBIOS soll ich nehmen? iMac 18.3 oder iMac Pro 1.1. Mit oder ohne iGPU?

Momentan habe ich iMac 18.3 mit eingeschalteter iGPU (siehe Screenshots). Problem dabei: Manchmal gibt es Kernel Panic oder Freeze beim Encoden oder Bilder herausrechnen. Fühlt sich nicht 100% stabil an.

Grüße und vielen Dank schon mal!

Beitrag von „elmacci“ vom 11. Dezember 2018, 21:05

Meine persönliche Einschätzung - ich würde an Deiner Stelle folgende Einstellungen vornehmen:

- iGPU ausschalten
- Whatevergreen installieren
- SMBIOS 18,3

In der Konstellation habe ich funktionierendes Powermanagement / Wake / Sleep, funktionierendes Speedstepping der CPU bis runter auf 800MHz, funktionierendes DRM in iTunes und Safari sowie Encoding von h264 und h265 über die VEGA (deutlich schneller als über Quicksync).

Es kann sein dass FCPX beim h264 Export abstürzt - das kann ich leider nicht nachprüfen da ich FCPX nicht nutze.

Aber [CMMChris](#) hat auch dafür einen Workaround gefunden, hier: [#60](#)

iMac Pro würde ggf. auch bei Dir gehen - ich hatte damit aber immer das Problem dass das Speedstepping der CPU nicht funktionierte (die CPU ist nie unter 2 GHz im Idle gegangen, obwohl Plugintype=true und X86Platform geladen war).

Darüber hinaus hat mir "pmset -g" im Terminal mit dem iMacPro Bios immer eine Ausgabe angezeigt ohne die Paramter "standby", "poweroff" etc. - die eigentlich da sein sollten.

Beitrag von „CMMChris“ vom 11. Dezember 2018, 22:52

Speedstepping läuft im iMacPro1,1 SMBIOS einwandfrei mit nicht Xeon Prozessoren. Gleiches gilt für Sleep. Die Probleme die du da hattest müssen eine andere Ursache haben.

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 11. Dezember 2018, 23:07

Danke! [elmacci](#) und [CMMChris](#) Ich werde beides mal testen, erst das mit iMac 18.3. dann muss ich nicht alle Software neu aktivieren und auch iMessage nicht neu anlernen.

Noch eine Frage dazu. Es galt, so wie ich es verstand, unter High Sierra noch als heiliger Graal Quicksync durch beide Grafikkarten zu nutzen. Das hatte ich nach sehr langer Tüftelei hinbekommen (damals nutzte ich noch erfolgreich iMac Pro 1.1 ohne iGPU). Ist das Thema durch Mojave nun so verschoben?

Beitrag von „CMMChris“ vom 11. Dezember 2018, 23:10

An Quick Sync hat sich durch Mojave nichts verändert. Aber du kastrierst deine Vega wenn du Quick Sync nutzt. MacOS priorisiert die IGPU, welche allerdings im Encoding langsamer ist als deine Vega. Und wenn du kein Quick Sync nutzt, macht es auch keinen Sinn das iMac18,3 SMBIOS zu nutzen weil die Vega im iMacPro1,1 SMBIOS mehr Leistung bringt - dafür ist es ja auch gemacht.

Ja, es wird immer wieder gesagt man solle das SMBIOS nach der CPU wählen, doch das stimmt eben nicht immer. Das zeigt nicht zuletzt das Thema AppleGVA und VPA wieder sehr schön.

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 11. Dezember 2018, 23:13

Das hilft! Danke. Demnach hilft Quicksync den Grafikkarten <Vega richtig?

Beitrag von „elmacci“ vom 11. Dezember 2018, 23:24

Zitat von CMMChris

Speedstepping läuft im iMacPro1,1 SMBIOS einwandfrei mit nicht Xeon Prozessoren. Gleiches gilt für Sleep. Die Probleme die du da hattest müssen eine andere Ursache haben.

Das kann sehr gut sein - sonst hätte ich von Dir oder anderen in der Konfiguration schon eher was gelesen.

Habe ehrlich gesagt nicht weiter nachgeforscht warum das so ist.

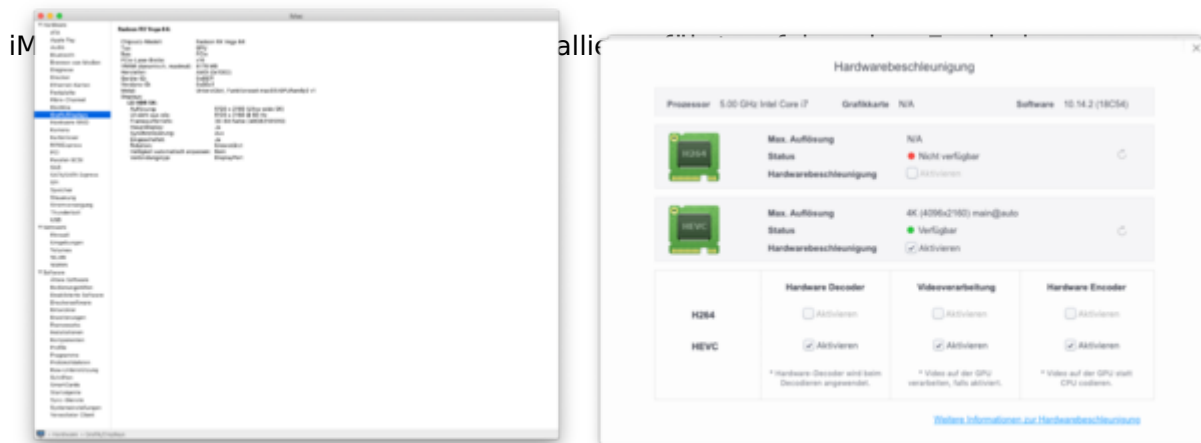
Aber bei der Gelegenheit eine Frage: Gibt pmset -g im Terminal bei Dir auch einen Wert für "Standby" aus? das war bei mir nicht der Fall.

Beitrag von „CMMChris“ vom 11. Dezember 2018, 23:25

So sieht es hier aus.

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 11. Dezember 2018, 23:33

[elmacci](#) die von dir vorgeschlagene Konfiguration



Beitrag von „elmacci“ vom 11. Dezember 2018, 23:34

imac 18,3 oder imac 18,2?

18,3 war gemeint.

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 11. Dezember 2018, 23:34

ja, 18.3, habe es korrigiert. Sorry.

Beitrag von „elmacci“ vom 11. Dezember 2018, 23:44

Hm, okay - das ist komisch.

Nochmal kurz Gegencheck:

- macOS 10.14.2
- iGPU deaktiviert
- SMBIOS 18,3
- Nur eine GPU aktiv, keine zweite verbaut?
- Whatevergreen installiert
- In Clover alle Haken bei Intel Inject o.ä. raus (da das Whatevergreen übernimmt)

Dann sollte es eigentlich überall grün sein.

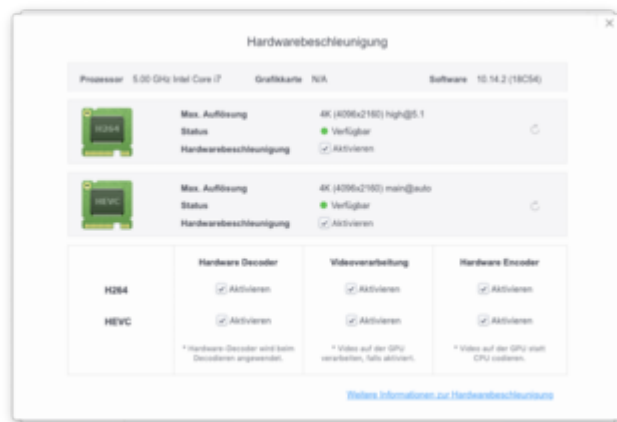
[CMMChris](#) : Kurze Frage: Benötigst Du mit SMBIOS iMac Pro die NoVPA.kext für die Vorschau (ohne iGPU) oder läuft das mit iMac Pro dann auch ohne?

Ggf. wechsel ich dann auch wieder auf iMac Pro und muss dann eben das Speedstepping Thema noch lösen.

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 12. Dezember 2018, 00:04

[elmacci](#) danke für den Tipp. Es war der Intel Inject in Clover Configurator. Ich bin leider noch nicht Firm welches Häkchen was macht..

Allerdings steht bei VideoProc jetzt Grafikkarte N/A ?



Auch wenn es alles "grün" zu sein scheint ist demnach iMac Pro trotzdem die bessere Wahl?

EDIT: ich merke gerade: Vorschau funktioniert so nicht mehr..

Beitrag von „CMMChris“ vom 12. Dezember 2018, 00:05

[elmacci](#) Die Vorschau läuft immer dann, wenn eine GPU bereitsteht die für VPA und GVA genutzt werden kann. Das SMBIOS hat nach meinen bisherigen Testergebnissen darauf keine Auswirkung (außer man nutzt das SMBIOS eines Macs der keine entsprechende Hardware an Bord hat). Ob IGPU oder DGPU ist wurscht. Da die Vega seit 10.14.2 wieder problemlos De- und Encodieren kann, brauche ich auch keine IGPU mehr für die Vorschau.

Diese NoVPA Kext behebt übrigens kein Problem sondern deaktiviert lediglich die Grafikbeschleunigung der Vorschau für JPG Dateien und umgeht damit die neue Anforderung von Mojave.

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 12. Dezember 2018, 00:27

Muss mit SMBIOS iMac Pro auch WhateverGreen genutzt werden?

Beitrag von „CMMChris“ vom 12. Dezember 2018, 00:34

Whatevergreen muss mit der Vega nie genutzt werden.

Beitrag von „elmacci“ vom 12. Dezember 2018, 00:38

Moment, verstehe ich das richtig das bei funktionierendem encoding mit der Vega (und DRM etc.) in 10.14.2 die Vorschau funktionieren sollte (bei deaktivierter iGPU)?

In dem Fall wundert es mich ein wenig dass ich die NoVPA Kext für die Vorschau immer noch brauche obwohl alles andere funzt...?!?

Beitrag von „CMMChris“ vom 12. Dezember 2018, 00:44

Zumindest bei mir läuft die Vorschau ohne iGPU. Wenn du die Kext dafür brauchst ist das seltsam aber auch nicht weiter schlimm. Man hat dadurch ja keine Nachteile. Zumindest sind mir keine bekannt.

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 12. Dezember 2018, 00:47

Ich habe jetzt folgende Erkenntnis gewonnen:

iMac 18.3 ohne iGPU, mit WhateverGreen --> Geht, aber keine Vorschau

iMac Pro 1.1 ohne iGPU, Ohne Whatevergreen --> Vorschau geht, jetzt aber HEVC auf ROT. Ich blicke nicht durch.

Beitrag von „CMMChris“ vom 12. Dezember 2018, 01:01

Uh?! Das sollte im iMac Pro SMBIOS nicht so sein. Welche Kexte hast du drin?

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 12. Dezember 2018, 01:03

diese Kexte habe ich im Ordner.

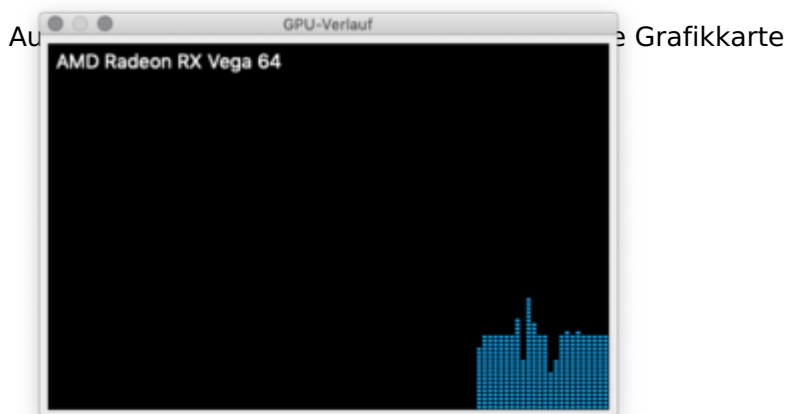
EDIT: War erst der falsche Ordner. Das ist der richtige.

Beitrag von „CMMChris“ vom 12. Dezember 2018, 01:06

RadeonPro raus, VegaGraphicsFixup raus. WEG kannst du drin lassen. Dann mal schauen ob HEVC läuft im iMac Pro SMBIOS.

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 12. Dezember 2018, 01:19

Danke. Mit WEG und den anderen draußen läuft in VideoProc Trotzdem wir hier Grafikkarte N/A angezeigt, ist das normal?



Sieht so aus als würde ich das EFI von der Test- in die normale Umgebung geben.

Beitrag von „CMMChris“ vom 12. Dezember 2018, 01:20

Ja das mit der Grafikkarte als N/A ist derzeit "normal". Der Grund dafür wurde noch nicht gefunden.

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 12. Dezember 2018, 01:36

Ich habe jetzt noch zwei andere Bereiche getestet in denen es regelmäßig zur Kernel Panic kam:

Bildexport in DxO

Export einer Diashow aus Apple Fotos.

Beides Läuft ohne Reboot. Sehr gut.

Beitrag von „elmacci“ vom 12. Dezember 2018, 21:54

Zitat von CMMChris

Zumindest bei mir läuft die Vorschau ohne IGPU. Wenn du die Kext dafür brauchst ist das seltsam aber auch nicht weiter schlimm. Man hat dadurch ja keine Nachteile. Zumindest sind mir keine bekannt.

Also, nochmal auf iMac Pro umgestellt, sonst keine Änderung. Und siehe da, ich brauche die NoVPAJpeg-Kext nicht mehr.

Powermanagement der CPU scheint auch zu laufen.

Insofern bin ich nun auch wieder auf iMacPro umgestiegen.

Beitrag von „FlowinBeatz“ vom 7. November 2019, 12:36

Hallo zusammen,

wie zuverlässig ist die Anzeige, die VideoProc macht? Bei mir sind H264 und HEVC als "Nicht verfügbar" markiert, Vorschau funktioniert aber mit großen JPGs --> Hardwarebeschleunigung muss grundsätzlich funktionieren.

Gibt es irgendwie noch eine andere Möglichkeit um rauszufinden, ob alles läuft wie es soll?

Danke!

Beitrag von „CMMChris“ vom 7. November 2019, 12:43

Was hat H264 und HEVC mit JPEG Dateien zu tun? Wenn Video Prog rot zeigt hast du keine Videobeschleunigung. Als was läuft dein Hackintosh?

Beitrag von „FlowinBeatz“ vom 7. November 2019, 14:42

Ich hatte vorher das Problem, und das wurde auch hier im Thread besprochen, dass Vorschau nicht korrekt funktioniert und JPGs nicht angezeigt werden konnten, weil diese von der dGPU berechnet werden müssen. Das hatte aber nicht geklappt. Mittlerweile geht das, aber ich weiß nicht ob die restliche Hardwarebeschleunigung wirklich funktioniert.

Was meinst Du mit "Als was"? Welches SMBIOS? Das ist iMac 18,3

Beitrag von „CMMChris“ vom 7. November 2019, 15:30

[Zitat von FlowinBeatz](#)

JPGs nicht angezeigt werden konnten, weil diese von der dGPU

Das stimmt nicht. Sämtliche iMac SMBIOS Varianten sind auf die IGPU ausgelegt. Bild- und Videobeschleunigung läuft somit ausschließlich über die IGPU. Du hast die IGPU entweder deaktiviert oder nicht korrekt eingebunden, sonst hättest du grünes Licht in VideoProc.

Für die Vorschau wirst du wohl die NoVPA Kext nutzen. Wie der Name schon sagt, deaktiviert diese das JPG Rendering über die GPU und lagert dies auf die CPU aus.

Du hast nun folgende Möglichkeiten

1. Du aktivierst die IGPU bzw. bindest sie korrekt ein. Dann hast du H.264 und H.265 (HEVC) Beschleunigung über die IGPU. NoVPA Kext kann dann raus.
2. Du stellst dein SMBIOS auf iMacPro1,1 um. Dieses ist für Video und Bildbeschleunigung auf der DGPU ausgelegt. Die IGPU muss hier deaktiviert sein. Auch dann hast du H.264 und H.265 Beschleunigung sowie funktionierende Vorschau - alles läuft dann auf der AMD Karte ab. Auch hier ist keine NoVPA Kext nötig.

Weitere wissenswerte Dinge:

- DRM (Netflix / Amazon in HD in Safari, Video Streaming von iTunes) funktioniert nur bei Videobeschleunigung über eine AMD Karte - nicht jedoch mit der IGPU deines Prozessors.
- In Catalina gibt es derzeit einen Bug der beim Abspielen von DRM Inhalten mit Polaris (RX4xx / RX5xx) Karten zum Absturz führt. Für dich bedeutet das, dass du unter Catalina derzeit DRM so oder so nicht nutzen kannst. Wann das Problem behoben wird ist unklar - vermutlich nach erscheinen des neuen Mac Pro, da dieser ja in der Grundkonfiguration mit einer Polaris Karte ausgeliefert wird und entsprechend unter demselben Fehler leiden wird. Da Apple seine Produkte nicht gründlich testet, wird das ganze wohl erst auffallen wenn das Ding erhältlich ist.
- Solltest du Videoschnitt betreiben und die Geschwindigkeit beim Encoding Priorität haben, solltest du zwingend zur iMacPro1,1 Lösung greifen. Die AMD Karte encodiert deutlich flotter als die UHD 630 von deinem Prozessor.